

**29.11.2014 Tauberbischofsheim: Cadet Circuit, A-Jugend Damenflorett**

**Sophie Olewski belegt Platz 78 – es war mehr drin!**

202 Fechterinnen wurden von den 19 nationalen Verbänden an den Start geschickt. Sophie schafft die Vorrunde mit drei Siegen (in sechs Gefechten), die Zwischenrunde sogar mit nur einem Gefechtsverlust und zieht damit unter die 128 qualifizierten Fechterinnen in die Direktausscheidungen ein. Lediglich sieben deutsche Fechterinnen sind besser platziert!

Gegen Alyssa Chen aus den USA muss sich Sophie jedoch 10/15 geschlagen geben – obwohl sie anfänglich keineswegs chancenlos war. Sie belegt schließlich Platz 78, sammelt wieder ein paar Punkte für die DFB-Rangliste und macht damit dort eine guten Satz nach oben!

(Ergebnisdokumentation [hier](#))

---



## 22./23.11.2014 Marburg: Stadtmeisterschaften, Florett-Wettbewerbe

### 4x Gold, 1x Silber und 2x Bronze mit dem Florett für den TFC Hanau!

18 Fechter/innen des TFC Hanau waren bei den 14. Marburger Stadtmeisterschaften in 19 Florett-Wettbewerben aktiv (Marie Schmidt ist gleich zweimal gestartet: im A-Jugend-Wettbewerb der Älteren und ihrem B-Jugend-Jahrgang).

Das Ergebnis lässt sich sehen: 12 unserer Fechter/innen haben sich bis unter die letzten 8 gekämpft, 7 davon schafften es bis ins Halbfinale und vier TFC-Fechter/innen bis ins Finale der Wettbewerbe!



### 22.11.2014 – A-Jugend Damen- und Herrenflorett:

Das Fechtwochenende begann mit den A-Jugend-Wettbewerben mit Joanna Keskinidis und Marie Schmidt bei den Damen und Marc-Alexander Schneider nach 11-monatiger Turnierpause bei den Herren.

Marie war im Wettbewerb unter den 14 angetretenen Fechterinnen die einzige B-Jugendliche, focht mit 3 Siegen und 3 Niederlagen eine ordentliche Vorrunde bei den A-Jugendlichen und war danach auf Platz 7 gesetzt. Joanna konnte bei ihrer erst dritten Turnierteilnahme in der Vorrunde zwei Gefechte gewinnen und hatte damit die Platzierung 10 inne. So kam es, dass die beiden in der ersten Direktausscheidung aufeinandertrafen. Marie gewann 15/2 und musste danach im Viertelfinale gegen die auf Platz 2 gesetzte Katrin Eisenmenger vom Wiesbadener FC. Diese hatte alle Gefechte der Vorrunde gewonnen (auch deutlich gegen Marie) und zuvor ein Freilos. Durch einen sensationellen, super spannenden 15/12-Sieg konnte Marie diese Hürde nehmen und statt der 4 Jahre älteren Fechterin das Halbfinale erreichen. Hier traf sie nun auf Mareile Breithaupt (SKG Oberhöchstadt) und machte es ihr bis zum 6/6 sehr schwer. Doch dann nutze die Kronbergerin ihre Erfahrung und ihr Durchsetzungsvermögen und gewann 15/8 gegen unsere TFC-lerin. **Bronze für Marie Schmidt**, Joanna Keskinidis Platz 10!

Marc kämpfte in seinem A-Jugend-Wettbewerb mit 29 Teilnehmern. Seine Vorrunde verlief durchwachsen. Er gewann zwei seiner fünf Gefechte und wurde auf Platz 16 gesetzt. In dem darauf folgende KO-Gefecht gegen den auf Platz 17 gesetzten Simon Göbhard (MTV Giessen) musste er sich 11/15 geschlagen geben und belegte schließlich Platz 17.

(Ergebnisdokumentation A-Jugend Damenflorett [hier](#), Herrenflorett [hier](#))

### 23.11.2014 – Aktive Damen- und Herrenflorett:

Der zweite Wettkampftag begann mit den Aktiven-Wettbewerben im Florett. Vom TFC Hanau waren Laura Olewski (Juniorin), Sophie Olewski (A-Jugend), der Aktive Mirko Brüggemann und Paul Jäger (A-Jugend) am Start.

Bei den Damen bestand das Feld aus 11 Fechterinnen. Laura Olewski nahm in der Vorrunde eine knappe Niederlage hin, Sophie meisterte die Vorrunde ohne Gefechtsverlust. Sie waren auf Platz 4 und 1 gesetzt. Hier war schon sichtbar, dass sie im Viertelfinale gegeneinander antreten müssen, wenn beide nach einem Freilos das kommende KO gewinnen - und das taten sie. Laura gewann 15/13 gegen Lea-Katharina Müller aus Düren und Sophie 15/8 gegen Ramona Baum vom MTV Gießen. Das Halbfinale lautete also Olewski gegen Olewski: Es war ein Kopf an Kopf-Rennen, welches Laura mit 15/14 für sich entscheiden konnte. Im Finale traf Laura auf Cora Weimer (MTV Gießen) und besiegte diese mit 15/13. **Gold für Laura Olewski, Bronze für Sophie Olewski.**

Der Herrenwettbewerb war mit 26 Fechtern zahlreich besetzt. Mirko Brüggemann dominierte klar mit lediglich vier Gegentreffern in seinen sechs Vorrunden-Gefechten. Sein Weg ins Finale führte nach einem Freilos über den Marburger Daniel Gombert (15/13), Reinhard Wagner vom TV Neu-Isenburg (15/0) und den Griechen Konstantinos Soumpasis (15/5 im Halbfinale). Im Finale stand er Maxim Krohmer von der CTG Koblenz gegenüber, der bislang auch Niederlagenfrei war. Im ersten Gefechtsdrittel verlief das Gefecht gleichwertig bis zum 7/7, doch dann kamen die Treffer fast ausschliesslich von Mirko, so dass er nach gut einer weiteren Gefechtsminute mit Endstand 15/8 gewann: **Gold für Mirko Brüggemann.**

Paul Jäger kam nicht so gut in den Wettbewerb, er verlor in der Vorrunde zweimal ganz knapp mit 4/5 und konnte schließlich nur



einen Sieg zur Platzierung für die KOs einbringen. Auf 22 gesetzt gewann er jedoch durch einen Kraftakt gegen den auf 11 gesetzten Even Wainscoat (CTG Koblenz) mit 15/14. Der nächste Gegner (von Uxkull-Gyllenban, auch CTG-Koblenz) war allerdings für Paul an diesem Tag nicht zu schaffen. Er verlor 15/6 - Platz 16 für Paul Jäger.

(Ergebnisdokumentation Aktive Damenflorett [hier](#), Herrenflorett [hier](#))

### 23.11.2014 – B-Jugend Damen- und Herrenflorett:

Der nächste Florettwettbewerb des zweiten Marburg-Tages war der der B-Jugend: Emma Geyer, Marie Schmidt, Jan-Hendrik Schejbal, Lorenzo Rossi und Philipp Evers.

Emma (JG 2001) und Marie (JG 2002) starteten in einem Wettbewerb, da neben Emma nur eine weitere Fechterin ihres Jahrgangs angetreten war. Marie focht eine super Vorrunde, sie gewann jedes ihrer Gefechte. Das toppte nur Emma, die auch alle ihre Vorrunden-Gefechte gewann, und dabei nur einen Gegentreffer zuließ. Emma und Marie also auf Platz 1 und 2 gesetzt. Ziel war es nun, sich im Finale zu treffen – und das verfolgten beide fehlerfrei: Emma gewann nach Freilos 10/8 gegen Julia Nick vom MTV Mainz und 10/6 gegen Christina Kossiwakis (Wiesbadener FC). Marie konnte, auch nach einem Freilos, die beiden Fechterinnen Johanna Winterberg und Karen Bergemann vom Darmstädter FC mit 9/4 bzw. 10/5 besiegen. Durch die Trennung der Jahrgänge bei der Wertung hatten nun sowohl Marie, als auch Emma bereits den jeweiligen Sieg ihrer Altersklasse in der Tasche. Nun zeigte Emma im Finale, dass ihr Gold auch bei einer Teilnehmerzahl von zwei berechtigt war und gewann mit 10/3 gegen Marie. **Gold für Emma Geyer** im Jahrgang 2001 und **Gold für Marie Schmidt** im Jahrgang 2002!

Sowohl für Jan, als auch für Philipp war Marburg das zweite Turnier ihrer aktiven Fechterlaufbahn. Beide konnten in ihrem Wettbewerb des Florett-Jahrgangs 2001 lediglich ein Gefecht in ihrer Vorrunde gewinnen. Jan verlor zweimal ganz knapp mit 4/5, war dadurch auf 11 gesetzt, Philipp auf 13. Jan Gegner im ersten KO war Lars Henry Wendt von der TG Hanau, den er mühelos 10/6 besiegen konnte; Philipp traf auf Felix Breithaupt (SKG Oberhöchstadt) und verlor deutlich 2/10. Breithaupt war nun der nächste Gegner von Jan im Viertelfinale und auch er konnte dem bereits erfahrenen Turnierfechter nichts entgegensetzen und verlor deutlich 1/10. Jan-Hendrik Schejbal belegt Platz 8, Philipp Evers Platz 13.

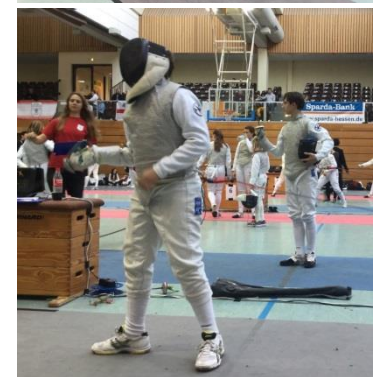
Im Herrenflorett-Jahrgang 2002 mit 15 B-Jugend-Fechtern focht Lorenzo Rossi eine gute Vorrunde, er konnte drei seiner vier Vorrundengefechte für sich entscheiden und war damit auf Platz 5 für die KOs gesetzt. Über einen deutlichen 10/3-Sieg gegen Emil Holthausen vom TV Neu-Isenburg focht er sich ins Viertelfinale. Hier traf er auf Valentin Hasche (TV Langen) und musste sich über die Zeit mit 1/6 geschlagen geben. Lorenzo belegt Platz 5!

(Ergebnisdokumentation B-Jugend Damenflorett 2001+2002 [hier](#), Herrenflorett JG 2001 [hier](#), Herrenflorett JG 2002 [hier](#))

### 23.11.2014 – Schüler Damen- und Herrenflorett:

Der Schüler-Wettbewerb der Florettdamen wurde aus allen Jahrgängen zusammengefasst und mit einer 9er Vorrunde begonnen. So musste Luna Blum (jüngster Jahrgang und auch erst ihr zweites Einzelturnier) sich direkt den vier älteren Gegnerinnen stellen. Und das machte sie Klasse! Sie verlor in ihrer Vorrunde lediglich ein Gefecht und war damit nach der Vorrunde auf Platz 2 gesetzt. Nach Freilos stieg sie direkt ins Viertelfinale ein und gewann gegen die ein Jahr ältere Katharina Thorenz vom FC Offenbach deutlich mit 9/1. Die auch ein Jahr ältere Maja Finke (Wiesbadener FC) erwartete Luna nun im Halbfinale und konnte sie mit 7/10 schlagen. Aber: **Silber für Luna Blum** in ihrem Jahrgang 2005!

23 Fechter traten im Herren-Schüler-Wettbewerb des Jahrgangs 2003 an, darunter die TFC-ler Arthur Maassen, Paul Mahnert und Michel Stahmer (für alle drei auch das zweite Einzelturnier als Fechter). Während Arthur und Michel keine Gefechte in der Vorrunde gewinnen konnten, gelang es Paul, drei seiner Gefechte zu gewinnen. Er war damit für die KOs relativ hoch auf Platz 7 gesetzt, während Arthur und Michel die Plätze 20 und 21 belegten, was vermeintlich schwierigere Gegner bedeutet. Und so kam es auch.





Arthur musste sich, allerdings hart umkämpft, mit 8/10 gegen Maximilian Lutz (MTV Gießen) und Michel mit 4/10 gegen Jonas Höfling (CTG Koblenz) geschlagen geben. Paul traf nach einem Freilos auf Thomas Martin Volk aus Mainz-Gonsenheim und verlor mit 10/2. Paul Mahnert erreicht Platz 10, Arthur Massen belegt Platz 20 und Michel Stahmer Platz 21.

Quentin Maassen durfte als ‚Bambino‘ am Schülerwettbewerb teilnehmen – das heißt Jahrgang 2006 und damit ein Jahr jünger als der jüngste Schülerjahrgang. Zudem wurden die Jahrgänge 2005 und 2004 zusammengelegt. So war er zusammen mit seinen Vereinskameraden Vincent Mehlhorn (2005) und Tobias Wolfring (2004) in einem Wettbewerb. Quentin konnte in seiner Vorrunde zwei Gefechte gewinnen, Vincent gewann eines und Tobias konnte vier seiner sechs Gefechte für sich entscheiden. Damit waren nach der Vorrunde Tobias auf Platz 4, Quentin auf Platz 9 und Vincent auf Platz 11 gesetzt. Sie verloren zwar alle ihre KOs, haben sich aber gut präsentiert! In den Jahrgangswertungen belegen Tobias und Quentin schließlich jeweils Platz 5 und Vincent Platz 6. (Ergebnisdokumentation Schüler Damenflorett 2003-2005 [hier](#), Herrenflorett JG 2003 [hier](#), Herrenflorett JG 2004+2005 [hier](#))



### 21.11.2014 Hanau: Herzlichen Glückwunsch zum 75., Manfred!!!

Unser Seniorenfechter Manfred Ebert wurde am Freitag von den Fechterinnen und Fechtern des Freitagspool überrascht.

Manfred ist seit 54 Jahren Mitglied im TFC Hanau und somit Ehrenmitglied. "Ehrenmitglied mit Ehrenamt", denn er kümmert sich schon seit Jahren um die Fechtbahn-Technik. Nun hatte er seinen 75. Geburtstag und ihm wurde in der Runde mit einem „Dreifachen COUPÉ COUPÉ COUPÉ“ und einem gemeinsamen Fechtergruß die Ehre erwiesen!



Der 2. Vorsitzende und Leiter der Fechtabteilung Thomas Neeb gratulierte zuvor und überreichte ein Präsent der Fechtabteilung. „Ich bin nun bereits auch schon über 30 Jahre im Verein und Du Manfred bist die einzige Konstante über diese lange Zeit – das soll auch noch lange so bleiben!“

Manfred ist ein gutes Beispiel, dass man fürs Fechten nie zu alt ist, denn er ist regelmäßig beim Freitagspool aktiv mit dabei!

